[Weitere Angaben: https://berlin.museum-digital.de/object/100155 vom 13.06.2024]

Objekt:	CIL XV 3959 a β, Gelatinefolie
Museum:	Corpus Inscriptionum Latinarum CIL Jägerstr. 22/23 (Post); Unter den Linden 8 (Besuch) 10117 Berlin 030-20370212 ulrike.ehmig@bbaw.de
Sammlung:	Gelatinefolien
Inventarnummer:	EC0014385

Beschreibung

Auf Gelatinefolie ausgeführte Durchzeichnung des Formularteils β zu CIL XV 3959 a.
Die Aufschrift wurde mit einem spitzen Gegenstand, z. B. einer Graviernadel, in die Gelatinefolie eingeritzt.

In Rot ist die CIL-Nummer "3959" notiert, in Schwarz mit "D 75" die Inventarnummer der Amphore in Rom.

Die Zeichnung wurde im CIL nicht gedruckt, sondern durch eine Wiedergabe der gelesenen Buchstaben ersetzt.

Aus der Schede zu CIL XV 3959 (cf. # 96731), besonders der Einzelschede zur Amphore a, wird deutlich, daß es sich bei der Gelatinefolie um den Formularteil β der Amphore a handelt.

Mit der Zeichnung wurde Formularteil β einer Aufschrift auf einer südspanischen Ölamphore der Form Dressel 20 wiedergegeben.

Grunddaten

Material/Technik:	Gelatinefolie / Durchzeichnung
Maße:	Länge: 13,9 cm, Breite: 6,4 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1878-1879
	wer	Heinrich Dressel (1845-1920)

wo Rom

Schlagworte

- Abklatsch
- Amphore
- Aufschrift
- Gelatinefolie

Literatur

- Dressel, Heinrich (1899): Corpus Inscriptionum Latinarum XV. Inscriptiones urbis Romae Latinae. Instrumentum domesticum, Pars II, Fasciculus I. Berlin, Nr. 3959